

Der Senator für Bildung und Wissenschaft
Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

An die
Grundschulen und Förderzentren
der Stadtgemeinde Bremen

nachrichtlich:
Magistrat der Stadt Bremerhaven

Auskunft erteilt
Frau Möller

Zimmer 317
T 0421 361 6027
F 0421 361 6771

E-mail
bmoeller@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
2 - 28 - 26 / 2

Bremen, 3.12.2001

Erlass Nr. 13/2001

Schulmilch Freiportionen

Die Richtlinie "Unentgeltliche Lieferung von Milch und Kakao an Schüler der Grund- und Sonderschulen der Stadtgemeinde Bremen" vom 23.8.1982, Brem. Schulblatt 546.02 wird mit Wirkung vom 31. Dezember 2001 aufgehoben.

Die als Anlage beigefügte geänderte Richtlinie vom 29.11.2001 tritt am 1. Januar 2002 in Kraft.

Es haben sich in 2001 verschiedene grundlegende Änderungen in der Lieferung von Schulmilch, die auch eine Auswirkung auf die Freiportionen haben, ergeben, wie es den nachfolgenden Punkten entnommen werden kann:

- Der Senator für Wirtschaft und Häfen schließt keine neuen Verträge mehr ab, sondern erteilt Firmen auf Antrag nur noch Genehmigungen zur Lieferung von Schulmilch.
- Schulen können sich einen Lieferanten durch den Wegfall des Liefervertrages aussuchen.
- Es wird ab August 2001 Pfand auf Mehrwegverpackung berechnet.
- Etliche Schulen verzichten schon lange ganz auf ihre Freiportionen oder zugunsten anderer Schulen.
- Es sind in Absprache mit den Regionalteamleitungen und den betroffenen Schulen bestimmte Schulen, die noch Freiportionen erhalten sollen, festgelegt worden.
- Die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel werden diesen Schulen, entsprechend der Schülerzahl im Primarbereich, als zweckgebundenes Budget jährlich neu zugeteilt.
- Die zentrale Abrechnung entfällt.


Eine Anpassung der Richtlinie wurde deshalb erforderlich.

Die noch berechtigten Schulen erhalten mit einem gesonderten Schreiben die Information über die Höhe ihres Budgets für Freiportionen.

Im Auftrag

/ Anlage

gez. Lückert

 Eingang:
Rembertiring 8-12

Dienstgebäude:
Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Bus / Straßenbahn:
Haltestellen Hauptbahnhof

Sprechzeiten:
montags bis freitags
von 9.00 - 14.00 Uhr

Bankverbindungen:
Bremer Landesbank
Konto-Nr. 1070115000
BLZ 290 500 00

Sparkasse Bremen
Konto-Nr. 1090653
BLZ 290 501 01